

Nepal: Entscheidungen des Königs annulliert

Kathmandu. Die neue nepalesische Regierung hat am Sonntag alle Entscheidungen des weitgehend entmachteten Königs Gyanendra rückgängig gemacht. Das Kabinett habe sämtliche Verfügungen seit der Übernahme der Alleinherrschaft des Monarchen im Oktober 2002 für ungültig erklärt, sagte Nepals Finanzminister Ram Sharan Mahat. Außerdem sei beschlossen worden, zwölf Botschafter abzurufen, darunter jene in den USA, Großbritannien, Frankreich und China. Alle Personalentscheidungen des Königs für Ministerien und andere Behörden seien zudem ab sofort ungültig.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/66911.nepal-entscheidungen-des-königs-annulliert.html>